

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78350
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	78 141
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	21672,1735
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Drei Beetstücke mit dazwischenliegenden Beetgräben, die offenbar nur zeitweilig Wasser führen, jeweils mit rund 3 m Breite im Gelände, v.a. geprägt von großen Flatterbinsenbeständen, teils etwas verbuscht mit Grauweidengebüsch, teils mit nitrophytischen Röhrichtarten aus Schilf, i.d.R. relativ artenarm bewachsen. Am Grund von Flutrasen geprägt, aktuell mit teils offenen Wasserflächen, die aber offensichtlich i.d.R. wegtrocknen (Teilfläche 2). Die Beetrückten selber sind nur flach aufgewölbt, in Teilbereichen recht grundwassernah gelegen, am Boden feucht, jedoch anders als in der Vorkartierung beschrieben, kein seggenreiches Grünland, sondern relativ artenarmes, etwas ruderal geprägtes, von Süßgräsern dominiertes, blütenarmes, recht wüchsiges, eventuell gedüngtes Grünland auf einem frischen bis feuchten Standort mit hohen Anteilen von Feuchtezeigern wie Flatterbinse, Rohrglanzgras, Schilf und Sumpf-Schachtelhalm. Letzterer stellt die Futterqualität etwas in Frage. Seggen sind in der Fläche kaum vorhanden, allein entlang der Gräben kommen vereinzelt Seggen vor. Ein Blühaspekt wird eventuell zeitweilig von der Wiesen-Platterbse gebildet, örtlich auch etwas Löwenzahn und Vogelwicke. Der Aufwuchs wirkt einerseits recht üppig und gedüngt, andererseits kaum genutzt. Aktuell liegen Rundballen auf der Fläche und werden nicht entnommen. Diese dürften durch den Regen in der vergangenen Woche bereits stark entwertet worden sein. Auch wirkt der Bestand nur extensiv genutzt und etwas verpilzt. Insgesamt recht artenarm, die Bezeichnung als seggenreiches, geschütztes Feuchtgrünland ist nicht angemessen, vielmehr handelt es sich um feuchtes Intensivgrünland. Der hohe Anteil von Sumpf-Kratzdistel, Acker-Schachtelhalm, aber auch der Röhrichtarten deutet darauf hin, dass die Fläche in der Vergangenheit ackerbaulich genutzt oder stark überdüngt worden ist. Aktuell wirkt sie stark gestört.

Kleinere Anteile der Fläche entlang der Gräben sind geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
1	2			10 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		
1	3			15 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Fersenweg und Marschbahndamm		
Nachbarnutzung/en	Gräben, Grünland, teils beweidet		
Rechtswert (X)	575707	Hochwert (Y)	5921698
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
15.04.2020			

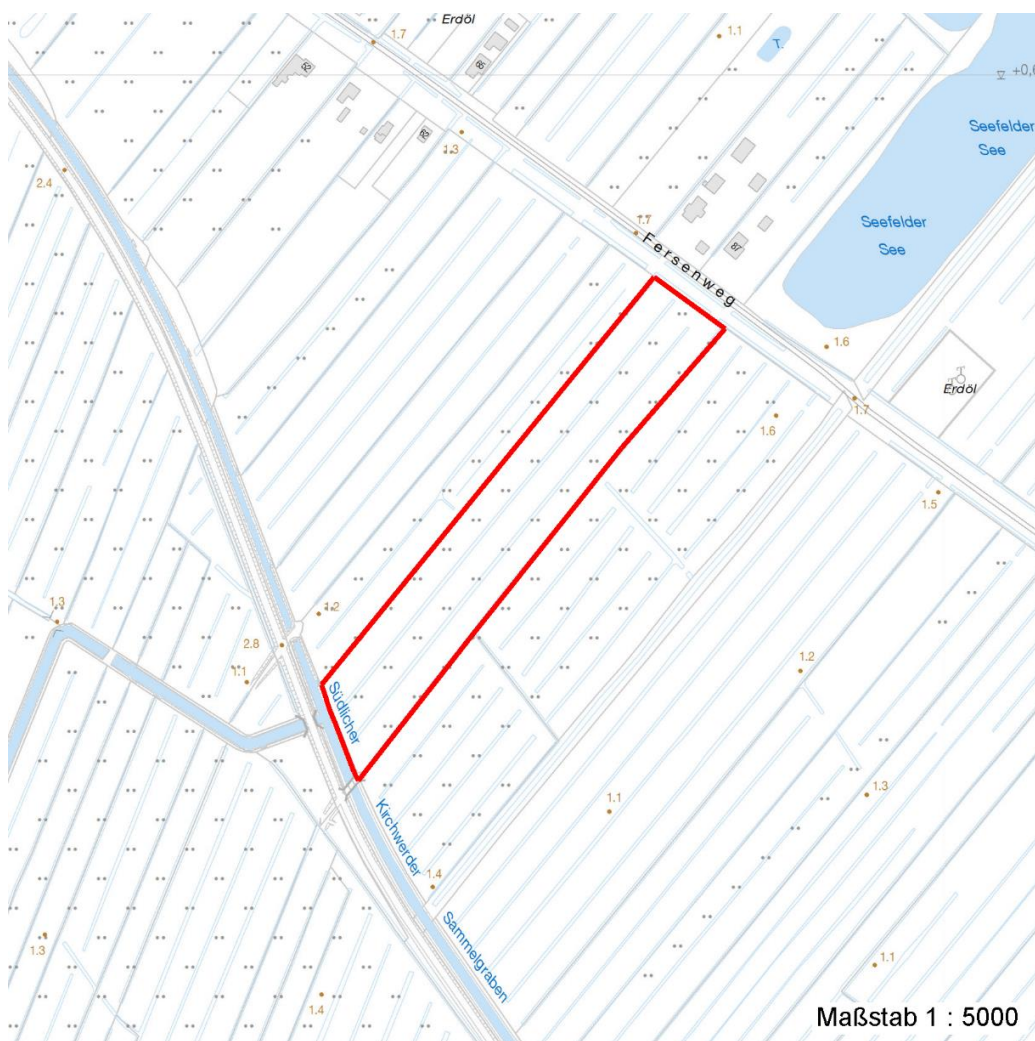
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78350
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	78 141
Bearbeitung	BRA	Kartierung	26.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	21672,1735
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78350	51226	7420	78	13.10.2005	K	7422	141

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34670	0	7420_78_261012_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78350
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 141
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	21672,1735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ artenarm, früheren Intensivnutzungen und/oder Brachestadien
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial für Feuchtwiesenvegetation
Maßnahmen	Möglichst hohe Wasserstände dauerhaft im Gebiet einstellen, zweischürige Wiesenutzung weiterhin betreiben

Foto

Fotodatei	7420_78_261012_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	75 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78350
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 141
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	21672,1735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	9 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietaalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	h		-	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	h		-	-														
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78350
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 141
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	21672,1735
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	d		-	-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	z		-	-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	h		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																	28	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78350
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			78 141
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				26.10.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				21672,1735
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-												
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V		
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein